



Bildung und Kultur

Leonardo da Vinci

Mobilität

Leonardo
da Vinci

Nationalagentur Österreich

ARBEITS-KULTUR

**Erste Schritte in die Arbeitswelt
verschiedener Länder**

**Ein Projekt des Bundes der Österreichischen
Waldorfschulen**

in den Schuljahren 2006 - 2008

mit finanzieller Unterstützung der Europäischen Kommission

ZUSAMMENFASSUNG DES PROJEKTS

An diesem Leonardo da Vinci **Mobilitätsprojekt des Waldorfschulvereins Kärnten** in den **Schuljahren 2006/07 und 2007/08** sind 25 Schüler/innen (Begünstigte) der Oberstufenklassen der Klagenfurter Waldorfschule beteiligt und 38 Schüler/innen (Begünstigte) der Entsendepartner in Österreich, dies sind die Waldorfschulen Schönau, Graz, Linz und Innsbruck, insgesamt **63 Begünstigte**. Die **Aufnahmepartner** sind fast durchwegs **KMU's** in den folgenden Ländern: **Rumänien, Slowakei, Norwegen, Dänemark, Griechenland, Schweden, Spanien, Deutschland, Großbritannien und Italien**. Bei der Auswahl der Betriebe (Aufnahmeeinrichtungen) wurde der künstlerisch-kreative und soziale Bereich besonders bedacht, aber, um das Angebot für die Schüler/innen so breit wie möglich zu halten, auch andere Branchen angeboten. Bei der Auswahl der Länder wurde im Sinne der Europäischen Dimension auf eine geografische und sprachliche Vielfalt geachtet unter Einbeziehung der neuen Mitgliedsstaaten (Slowakei) und der Beitrittsländer (Rumänien). Die Begünstigten absolvieren **3 – 9wöchige Berufspraktika** in verschiedenen Betrieben und sammeln durch informelles Lernen ihre ersten Erfahrungen in Berufspraktika in Europa.

Die **Zielsetzung** des Projektes ist, den Schüler/innen bei ihren ersten Schritten in die Arbeitswelt Europas innovative, formelle und informelle Wege in der Berufssuche mit einem breiten Spektrum an Betrieben anzubieten und ihnen dadurch die Möglichkeit zur Selbstreflexion durch selbstbestimmtes Lernen zu bieten. Der Titel „Arbeits-Kultur“ wurde gewählt, weil Arbeit immer auch mit Kultur zu tun hat und umgekehrt. Die Arbeitswelt verlangt von den Jugendlichen zunehmend Schlüsselqualifikationen „life skills“ wie: Flexibilität, Engagement, Teamfähigkeit, Kreativität, selbstbestimmtes Lernen, Wille zur Fortbildung, Offenheit gegenüber anderen Kulturen, soziale Kompetenz, Toleranz in allen Erscheinungsformen und interkulturelle Kompetenzen. Da an den Waldorfschulen viele dieser Schlüsselqualifikationen den Schülern vermittelt werden und zudem von der ersten Klasse weg zwei Fremdsprachen gelehrt werden, liegt es auf der Hand, den Schüler/innen die Verknüpfung zwischen Schule und Arbeitswelt durch ein Berufspraktika und mit Hilfe des LEONARDO DA VINCI Projektes auch im Ausland anzubieten.

Auf europäischer Ebene besteht ein **Bedarf** nach neuen innovativen, informellen Lehr- und Lernmethoden mit einer Europäischen Dimension, ebenso besteht ein **Bedarf** an einer verstärkten Zusammenarbeit zwischen Bildungseinrichtungen (Schulen) und Berufseinrichtungen (Betrieben). Dieses Projekt entspricht diesem Bedarf und motiviert Schüler und Schülerinnen Erfahrungen im Rahmen der Berufsbildung in Europa zu sammeln und ihre Fremdsprachenkenntnisse zu nützen und zu praktizieren. Das Projekt motiviert aber auch die Aufnahmebetriebe zu einem Erfahrungsaustausch zwischen Schule und Unternehmen. Durch das Berufspraktikum im Ausland wird der Blick der Begünstigten geweitet in Hinblick auf spätere Beschäftigungsmöglichkeiten im In- und Ausland, davon profitieren die Begünstigten und die Aufnahmepartner. Aufnahmeeinrichtungen erhalten junge Praktikant/innen aus Europa mit Fremdsprachenkenntnissen, sie suchen teilweise auch ganz bewusst die zukünftigen Berufsausübenden aus den alten EU-Ländern, dies trifft auf die Aufnahmepartner der Slowakei und Rumänien zu.

Die Partner im Inland als Entsendepartner arbeiten schon seit Jahren zusammen, aber ein Projekt, in dem Schüler und Schülerinnen aus 5 verschiedenen Schulen als Begünstigte über ein gemeinsames Projekt im Ausland ihr Berufspraktikum absolvieren ist eine Herausforderung! Dies benötigt ein gutes Netzwerk, eine gute Koordination, Teamwork unter den Lehrer/innen auch im Inland, dies ist ein innovativer Ansatz.



Leonardo da Vinci
Mobilität



Leonardo
da Vinci
Nationalagentur Österreich